

Nahrungsergänzungsmittel: Lohnherstellung und Verantwortungsabgrenzung

Die Themen

- Gesetzliche Vorgaben bei Herstellung und Lohnherstellung von Nahrungsergänzungsmitteln
- Häufige Fehler bei der Vertragsgestaltung
- Worauf achten die Überwachungsbehörden?
- Überwachung der Lohnherstellung - Pflichten des Lebensmittelunternehmers
- Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen

inkl. Publikation der
Heidelberger
Musterverträge

Ihre Referenten



Thorsten Beyerlein
Beyerlein Rechtsanwälte,
Mannheim



Dr. Günther Bruche
Regierungspräsidium
Darmstadt

Ziel des Seminars

Bei der Herstellung und Lohnherstellung von Lebensmitteln und damit auch Nahrungsergänzungsmitteln gilt es, stets die Verbrauchersicherheit im Auge zu behalten. Aus diesem Grund ist dieser Bereich auch einer Vielzahl von rechtlichen Regelungen unterworfen, die alle Beteiligten bei Produktion, Verarbeitung und Vertrieb von Lebensmitteln beachten müssen.

Das Seminar vermittelt einen kompakten Überblick über die rechtlichen Rahmenbedingungen und beleuchtet die Prozesse darüber hinaus auch aus Sicht der Überwachungsbehörden.

Zusätzlich zur ausführlichen Veranstaltungsdokumentation erhalten Sie Thorsten Beyerleins Publikation "Heidelberger Musterverträge: Lohnherstellungs- und Verantwortungsabgrenzungsvertrag für Nahrungsergänzungsmittel".

Teilnehmerkreis

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeiter der pharmazeutischen und Lebensmittel-Industrie, insbesondere aus den Abteilungen

- Produktion
- Qualitätssicherung
- Recht

die sich mit Nahrungsergänzungsmitteln beschäftigen.

Ihre Referenten



Thorsten Beyerlein
Beyerlein Rechtsanwälte,
Mannheim

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Gewerblichen Rechtsschutz mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Pharma-, Lebensmittel- und Kosmetikrecht, Schutz Geistigen Eigentums (Patente, Design etc.)



Dr. Günther Bruche
Regierungspräsidium
Darmstadt

Abteilung V, Dezernat 54 "Veterinärwesen und Verbraucherschutz"

Langjährige Erfahrung in der Untersuchung und Beurteilung von Nahrungsergänzungsmitteln und diätetischen Lebensmitteln. Dezernent für Lebensmittelüberwachung und -hygiene beim Regierungspräsidium Darmstadt. Leiter der Task Force Lebensmittelsicherheit.

Veranstaltungshinweis

Nahrungsergänzungsmittel für Einsteiger

am 24. März 2011 in Stuttgart
Seminar-Nr.: 11 03 291

Ihr Programm von 9.00 bis 17.00 Uhr

Einführung in die Thematik

Lohnherstellung und Verantwortungsabgrenzung im Überblick

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Gesetzliche Regelungen zur Verantwortung bei der Herstellung von Nahrungsergänzungsmitteln
- Effizienzsteigerung durch Outsourcing mittels Lohnherstellung und rechtliche Folgen

Mustervertrag zu Lohnherstellung und Verantwortungsabgrenzung

- Das muss enthalten sein: Standardklauseln und zwingende vertragliche Regelungen
- Optimierung der vertraglichen Rahmenbedingungen
- Häufige Fehler bei der Vertragsgestaltung
- Dokumentations- und Aufbewahrungspflichten: Heute schon an Morgen denken
- Sinnvolle Verantwortungsaufteilung anstatt ungewollter Verantwortungsvermehrung
- Diskussion der Musterverträge

Lohnherstellungs- und Verantwortungsabgrenzungsverträge aus Sicht der Überwachungsbehörden

- Worauf achten die Überwachungsbehörden?
- Häufige Beanstandungen der Überwachungsbehörden bezüglich Lohnherstellung und Verantwortungsabgrenzung
- Art und Weise der Überwachung der Lohnherstellung: Pflichten des Lebensmittelunternehmers, risikoorientierte Betriebskontrollen
- Rechtliche Konsequenzen

Verhalten bei Überwachungsmaßnahmen

- Pflichten von Lohnhersteller und Auftraggeber untereinander und gegenüber Überwachungsbehörden
- Verhaltensregeln für den Rechtsstreit
- Schutz von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen gegenüber Überwachungsbehörden, Wettbewerbern und zwischen Auftraggeber und Lohnhersteller
- Verhinderung des Verlusts von Know-how bei Wechsel des Lohnherstellers/ Wettbewerbsverbote für Lohnhersteller

Anmeldung unter
anmeldung@forum-institut.de oder
Fax +49 6221 500-555

Anmeldeformular

Ja, ich nehme teil am Seminar
 Nahrungsergänzungsmittel:
Lohnherstellung und
Verantwortungsbegrenzung

Ich bin an weitergehenden Informationen über FORUM-
Veranstaltungen interessiert und damit einverstanden,
dass mir diese auch per E-Mail übermittelt werden.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Telefon

E-Mail

Ansprechpartner/in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

So melden Sie sich an

■ **Anmelde-Hotline: +49 6221 500-501**
■ **Tagungs-Nr. 11 02 290 I**

■ **Internet:**
www.forum-institut.de

■ **Termin/Veranstaltungsort:**
Donnerstag, 3. Februar 2011 in Mannheim
8.30 Uhr Registrierung; 9.00 - 17.00 Uhr Seminar
Dorint Kongresshotel
Friedrichsring 6 · 68161 Mannheim
Tel. +49 621 1251-0 · Fax +49 621 1251-100

■ **Gebühr:**
€ 860,00 (+ 19% MwSt.) inklusive umfangreicher
Dokumentation, Arbeitsessen, Erfrischungen und
Kaffeepausen.

■ **Zimmerreservierung:**
Für FORUM-Teilnehmer steht ein begrenztes Zimmer-
kontingent zu Vorzugskonditionen zur Verfügung.
Bitte beachten Sie, dass das Kontingent automatisch
4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn verfällt. Bitte
nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter
Berufung auf das FORUM-Kontingent vor.

Rückfragen und Information



Für Ihre Fragen zum Seminar und
unserem gesamten Programm
stehe ich Ihnen gerne zur Verfü-
gung.

Vanessa Schlenga
Konferenzmanagerin Pharma
Tel. +49 6221 500-695
v.schlenga@forum-institut.de

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen
(Stand: 19.12.2008), die wir auf Wunsch jederzeit
übersenden und die im Internet unter
www.forum-institut.de/agb eingesehen werden können.

Wir empfehlen den Abschluss einer Seminarrücktrittskosten-
versicherung. Details finden Sie unter www.erv.de